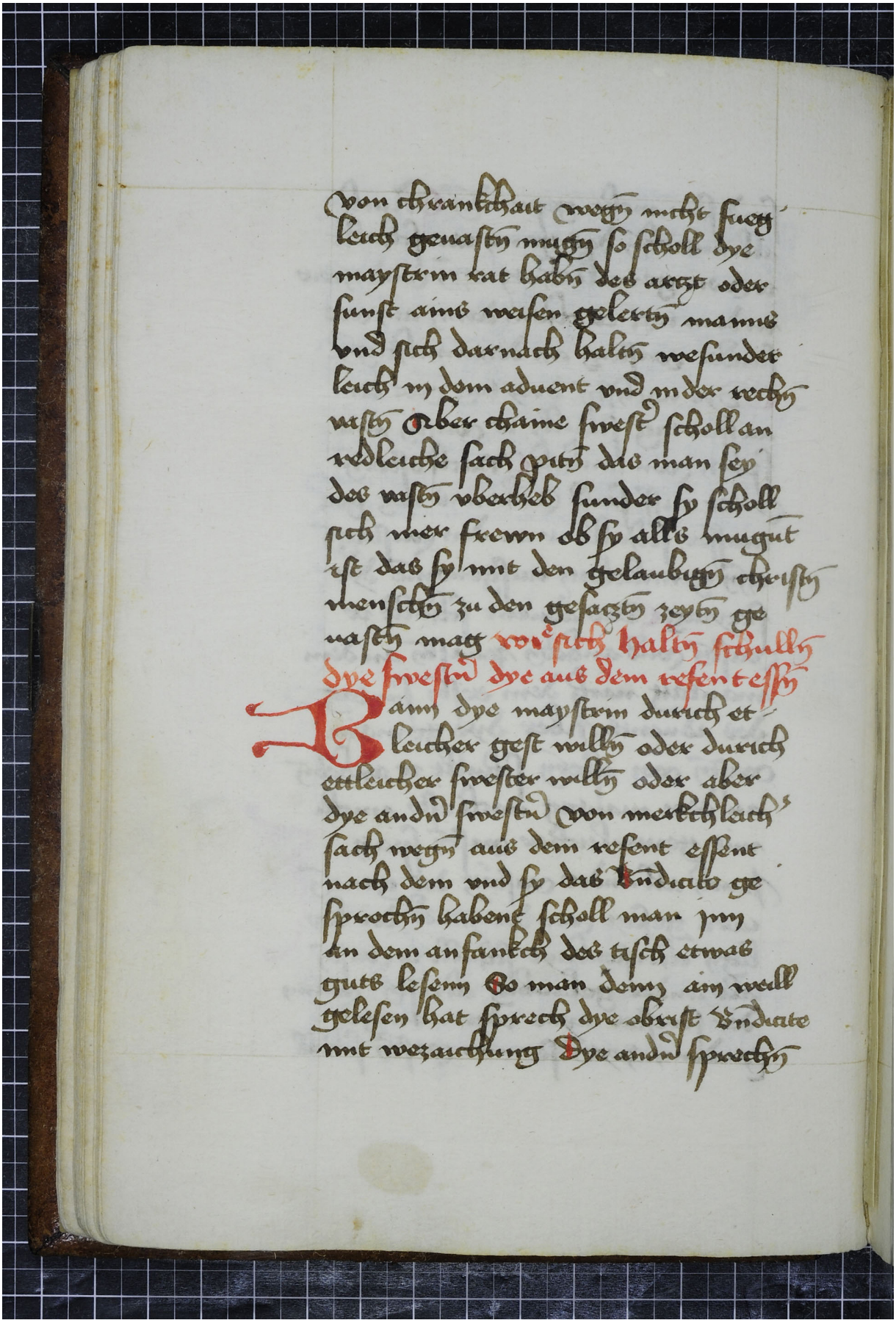
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1202
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



von chrankchait wegn nicht sueg
leich genasth mugn so scholl dye
maysterin rat habn des artzt oder
sunst ains waisen gelerth mannes
vnd sich darnach halth wesunder
leich in dem aduent vnd in der vechs
nasth Aber chaine swest scholl an
redleiche sach gutn die man sey
des nasth vberhab sunder sy scholl
sich mer frewn ob sy alle mugut
est das sy mit den gelaubign christ
menschn zu den gesatzth zeytn ge
nasth magn wo sich halth schullh
dye swestrn dye aus dem refentesst
Baim dye maysterin durich et
leicher gest willh oder durich
ettleicher swester willh oder aber
dye andn swestrn von merkchleich
sach wegn aus dem refent essent
nach dem vnd sy das Indicato ge
sprochth habent scholl man jmy
an dem anfanch des tisch etwas
guts lesenn So man denn ain weil
gelesen hat sprech dye oberst Indicate
mit wezaichung Dye andn sprechn